



[www.ama.at](http://www.ama.at)



VIEH UND FLEISCH | 3. Woche | 12.01.2026 – 18.01.2026

### 3. AUSGABE 2026

## Marktübersicht

## Preisbericht Österreich

## Markt Österreich

## Markt und Preise international

## I N H A L T

<b>I.....</b>	<b>MARKTÜBERSICHT .....</b>	<b>3</b>
<b>II.....</b>	<b>PREISBERICHT ÖSTERREICH .....</b>	<b>5</b>
A)	Preisbericht .....	5
B)	Preisbericht – Zukauf EU .....	9
<b>III.....</b>	<b>MARKT ÖSTERREICH .....</b>	<b>10</b>
C)	Daten aus der Rinderdatenbank .....	10
D)	Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich .....	11
E)	Zuchtrinderverkäufe .....	11
<b>IV.....</b>	<b>GRAFIK ÖSTERREICH .....</b>	<b>12</b>
F)	Schlachtstierpreise (E-P) .....	12
G)	Schlachtkalbinnenpreise (E-P) .....	12
H)	Schlachtkuhpreise (E-P) .....	12
I)	Schweinehälftenpreise (S-P) .....	13
J)	Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine .....	13
K)	Schlachtkälberpreise.....	13
<b>V.....</b>	<b>MARKT UND PREISE INTERNATIONAL .....</b>	<b>14</b>
L)	EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
M)	Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh .....	19

## I MARKTÜBERSICHT

### **Steigende Schlachtrinderpreise**

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe für Jungstiere (E-P) stieg in der Berichtswoche um 6 Cent auf EUR 7,42 je kg. Er lag um 34,9 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 8 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis betrug EUR 5,78 je kg – ein Plus von 32,3% gegenüber der Vorjahreswoche.

Weitere Informationen zu den Schlachtrinderpreisen in Österreich finden Sie in den Tabellen ab Seite 5 sowie in den Grafiken ab Seite 12.

### **Schlachtkühe sehr gut nachgefragt**

In der 4. Kalenderwoche bleibt das Angebot an heimischen Jungstieren knapp. Der Lebensmitteleinzelhandel füllt die Lagerbestände, die über die Feiertage reduziert wurden, wieder auf. Daher ist die Nachfrage noch sehr gut, die Bestellungen gehen aber bereits zurück. Erneut legen die Jungstierpreise etwas zu, damit sollten sie aber einen vorläufigen Höhepunkt erreichen. Der Widerstand der Abnehmer wird stärker. Daher rät die ARGE Rind, schlachtreife Stiere bald zu vermarkten. Auf dem Schlachtkuhmarkt ist das überschaubare Angebot nicht bedarfsdeckend. Die sehr gute Nachfrage wird vor allem von den Exporten in die Schweiz getragen. Dementsprechend ziehen die Preise an und mit ihnen auch jene für Kalbinnen. Während der Anstieg bei Kalbinnen durch eine Notierung belegt ist, konnten sich die Marktteilnehmer bei Jungstieren und Kühen wieder nicht einigen. Schlachtkälber notieren unverändert.

In Deutschland ist der Auswärtstrend der Jungstierpreise vorerst gestoppt. Obwohl die Stückzahlen noch immer begrenzt sind, wird nur noch regional von einer knappen Versorgung berichtet. Insgesamt sind die Verhältnisse annähernd ausgeglichen. Da die Fleischlager wieder gefüllt sind, bestellen die Schlachtunternehmen zurückhaltender. Im Gegensatz dazu nimmt das Interesse an Schlachtkühen der Jahreszeit entsprechend zu. Bei einem nicht bedarfsdeckenden Angebot steigen die Preise.

### **Rückstau vor Schweineschlachthöfen wird kürzer**

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine sank in der Berichtswoche um 10 Cent auf EUR 1,66 je kg. Er lag um 17,0 % unter dem Vorjahreswert.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen gab um 1 Cent auf EUR 0,82 je kg nach. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 19,6 %.

Mit der Schlachtung von etwa 100.000 Schweinen arbeitete die Branche in der Berichtswoche am Abbau der Angebotsüberhänge. Dabei herrschten in den Bundesländern unterschiedliche Voraussetzungen. In der Steiermark war der Rückstau dank der großen Schlachthöfe etwas geringer und daher könnte relativ zeitnah schon eine vollständige Markträumung gelingen. In Ober- und Niederösterreich dürfte der Abbau dagegen noch einige Wochen dauern. Die Nachfrage nach Schweinefleisch nahm Fahrt auf. Das lag einerseits am Bedarf der Lebensmittelindustrie, die die Produktionskapazitäten voll auslastete, andererseits an der Bereitschaft zur Einlagerung bei niedrigen Einkaufspreisen.

Die Mastschweine-Notierung bleibt bis zum 28. Jänner unverändert bei EUR 1,49 je kg.

### **Ferkelnachfrage stark verbessert**

Der Absatz auf dem österreichischen Ferkelmarkt lief wesentlich besser als in der Vorwoche. Einige Faktoren ermöglichten eine Nachfragebelebung: Voraussetzung war, dass durch die umfangreichen Schweineschlachtungen mehr Mastplätze frei wurden. Die Senkung der Ferkelnotierung und die kalten Temperaturen veranlassten die Mästerinnen und Mäster diese möglichst rasch wieder zu belegen. Fast das gesamte, leicht rückläufige Angebot konnte pünktlich vermarktet werden. Die Notierung bleibt in der 4. Kalenderwoche unverändert bei EUR 2,30 je kg.

Europaweit zeigten viele Ferkelmärkte eine ähnliche Entwicklung. Die Notierungen behaupteten sich dank der steigenden Nachfrage.

### **Stabilisierung auf dem EU-Schweinemarkt**

Die Angebotsüberhänge auf dem europäischen Schweinemarkt wurden kleiner. In vielen Mitgliedsländern war die Berichtswoche die erste vollständige Schlachtwoche des Jahres. Ein Teil des Rückstaus konnte aufgelöst werden. Die Mastschweine-Notierungen tendierten nach den vorangegangenen Abschlüssen mehrheitlich seitwärts. Der Fleischmarkt war reichlich versorgt. Spanisches Schweinefleisch blieb aufgrund von Importbeschränkungen wichtiger Drittländer in großen Mengen in der EU.

Auf dem deutschen Schweinemarkt können die Überhänge aus den Vorwochen nur langsam abgebaut werden. Verkaufsaktionen der Supermärkte beleben den sonst impulslosen Fleischhandel. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine bleibt im Zeitraum 22. bis 28. Jänner unverändert bei EUR 1,45 je kg.



## II PREISBERICHT ÖSTERREICH

### A) Preisbericht für die 3. Woche, 12. Jänner 2026 bis 18. Jänner 2026

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge<sup>\*)</sup> (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	2. Woche 26		3. Woche 26		Vorw. ±	3. KW 25
Österreich <sup>1)</sup>	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,39	745	7,45	820	0,06	5,53
Jungstiere R3	7,34	316	7,41	314	0,07	5,49
Jungstiere E-P	7,36	2.277	7,42	2.521	0,06	5,50
Ochsen U3	7,36	55	7,53	80	0,17	5,64
Ochsen R3	7,39	87	7,41	127	0,02	5,58
Ochsen E-P <sup>4)</sup>	7,28	278	7,34	399	0,06	5,53
Kühe R3	6,01	369	6,05	455	0,04	4,59
Kühe O3	5,59	154	5,66	178	0,07	4,28
Kühe E-P	5,70	1.995	5,78	2.478	0,08	4,37
Kalbinnen U3	7,20	264	7,20	358	0,00	5,37
Kalbinnen R3	7,09	277	7,11	356	0,02	5,19
Kalbinnen E-P	7,04	959	7,06	1.256	0,02	5,21
Schweine S <sup>2)</sup>	1,79	44.070	1,69	55.596	-0,10	2,04
Schweine E <sup>2)</sup>	1,70	16.772	1,61	20.676	-0,09	1,94
Schweine U <sup>2)</sup>	1,51	789	1,49	1.016	-0,02	1,78
Schweine S-P <sup>2)</sup>	1,76	61.669	1,66	77.333	-0,10	2,00
Zuchtsauen	0,83	863	0,82	1.297	-0,01	1,02
Kälber E-P <sup>3)</sup>	10,05	207	9,85	356	-0,20	7,47
Jungrinder E-P <sup>3)</sup>	7,74	140	7,66	132	-0,08	5,82

Quelle: AMA

	2. Woche 26		3. Woche 26		Vorw. ±	3. KW 25
Niederösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,39	161	7,44	206	0,05	5,55
Jungstiere R3	7,32	86	7,41	65	0,09	5,53
Jungstiere E-P	7,34	590	7,41	662	0,07	5,54
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P <sup>4)</sup>	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	6,05	66	5,99	109	-0,06	4,61
Kühe O3	5,54	19	5,62	22	0,08	4,27
Kühe E-P	5,80	322	5,81	478	0,01	4,44
Kalbinnen U3	7,21	94	7,24	65	0,03	5,36
Kalbinnen R3	7,09	72	7,07	69	-0,02	5,19
Kalbinnen E-P	7,10	265	7,04	240	-0,06	5,22
Schweine S <sup>2)</sup>	1,90	6.261	1,76	7.855	-0,14	2,12
Schweine E <sup>2)</sup>	1,83	2.781	1,75	3.524	-0,08	2,02
Schweine U <sup>2)</sup>	1,60	149	1,68	182	0,08	1,92
Schweine S-P <sup>2)</sup>	1,87	9.193	1,76	11.565	-0,11	2,09
Zuchtsauen	-	-	0,82	310	-	1,03
Kälber E-P <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-

\*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge<sup>\*)</sup> (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und  
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	2. Woche 26		3. Woche 26		Vorw. ±	3. KW 25
<b>Oberösterreich</b>	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,39	432	7,45	487	0,06	5,50
Jungstiere R3	7,32	166	7,41	200	0,09	5,46
Jungstiere E-P	7,37	1.255	7,43	1.390	0,06	5,47
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P <sup>4)</sup>	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	5,97	162	6,07	190	0,10	4,60
Kühe O3	5,58	66	5,72	53	0,14	4,32
Kühe E-P	5,71	751	5,83	835	0,12	4,38
Kalbinnen U3	7,18	94	7,16	122	-0,02	5,28
Kalbinnen R3	7,07	122	7,11	164	0,04	5,19
Kalbinnen E-P	7,06	413	7,08	515	0,02	5,17
Schweine S <sup>2)</sup>	1,74	14.142	1,66	18.889	-0,08	2,01
Schweine E <sup>2)</sup>	1,64	5.817	1,57	7.246	-0,07	1,90
Schweine U <sup>2)</sup>	1,44	262	1,44	350	0,00	1,77
Schweine S-P <sup>2)</sup>	1,71	20.247	1,63	26.516	-0,08	1,97
Zuchtsauen	0,83	182	0,85	411	0,02	1,03
Kälber E-P <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	2. Woche 26		3. Woche 26		Vorw. ±	3. KW 25
<b>Steiermark</b>	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,37	93	7,47	38	0,10	5,58
Jungstiere R3	-	-	7,37	20	-	5,56
Jungstiere E-P	7,35	207	7,39	188	0,04	5,53
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P <sup>4)</sup>	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	6,14	73	6,03	67	-0,11	4,45
Kühe O3	-	-	-	-	-	-
Kühe E-P	5,91	236	5,82	274	-0,09	4,33
Kalbinnen U3	7,25	42	7,23	117	-0,02	5,45
Kalbinnen R3	7,15	48	7,19	76	0,04	5,32
Kalbinnen E-P	7,12	125	7,15	263	0,03	5,32
Schweine S <sup>2)</sup>	1,78	23.085	1,69	28.155	-0,09	2,03
Schweine E <sup>2)</sup>	1,70	7.805	1,58	9.374	-0,12	1,95
Schweine U <sup>2)</sup>	1,53	367	1,47	447	-0,06	1,74
Schweine S-P <sup>2)</sup>	1,76	31.267	1,66	37.985	-0,10	2,00
Zuchtsauen	0,81	534	0,79	558	-0,02	1,01
Kälber E-P <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-

\*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge\*) (EUR/kg, exkl. USt.)  
frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	2. Woche 26		3. Woche 26		Vorw. ±
Österreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	7,58	20	7,49	15	-0,09
Ochsen U3	7,29	21	7,65	35	0,36
Ochsen R3	7,53	29	7,47	54	-0,06
Ochsen E-P	7,32	113	7,35	171	0,03
Kühe R3	6,09	54	6,40	62	0,31
Kühe O3	5,79	13	5,89	18	0,10
Kühe E-P	5,79	393	5,94	460	0,15
Kalbinnen U3	7,55	32	7,72	19	0,17
Kalbinnen R3	7,39	29	7,53	32	0,14
Kalbinnen E-P	7,34	127	7,23	124	-0,11
Kälber E-P	10,68	33	10,53	46	-0,15
Jungrinder E-P	7,83	163	7,74	118	-0,09

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

\*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

	52. Woche 25	1. Woche 26	2. Woche 26	3. Woche 26	Vorw. ±
Österreich	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
<b>Teilstücke vom Jungstier</b>					
Vorderviertel (E-P)	7,29	7,25	7,32	7,32	0,00
<b>Teilstücke vom Schwein</b>					
Schlögel (S-P)	2,07	2,04	2,07	1,96	-0,11
Bauch (S-P)	2,73	2,73	2,63	2,54	-0,09
Schulter (S-P)	1,79	1,93	1,86	1,72	-0,14
Karree (S-P)	4,23	4,19	4,21	3,99	-0,22

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	08.01.26-14.01.26	15.01.26-21.01.26	22.01.26-28.01.26
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,49	1,49	1,49
Zuchten (notiert frei Rampe)	0,82	0,82	0,82

EZG Gut Streitdorf	02. Woche 26	03. Woche 26	04. Woche 26
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,50	2,30	2,30

Quelle: Erzeugergemeinschaften

### 5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	1. Woche 26	2. Woche 26	3. Woche 26
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	7,35	7,66	7,79

\*) Aus Datenschutzgründen darf der Preis nicht veröffentlicht werden.

Quelle: AMA

### 6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 3. Woche 2026:

Lebendpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	699	29.023,00	3,76
Lämmer Kategorie I (Bio)	45	2.119,00	3,31
Lämmer Kategorie II / III	3	94,00	2,21
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	1	31,00	2,21
Altschafe / Altwidder	100	7.066,65	1,05
Altziegen / Altböcke	1	69,35	0,90
Kitze	32	864,00	2,01
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	181	3.789,89	7,97
Lämmer Kategorie I (Bio)	71	1.531,00	8,45
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	1	12,00	3,98
Altschafe / Altwidder	5	161,00	2,57
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

### 7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	02. Woche 2026	03. Woche 2026	04. Woche 2026
Jungstier HK R2/3	*)	*)	*)
Kalbin HK R3	6,65	6,65	6,70
Kuh HK R2/3	*)	*)	*)
Schlachtkälber HK R2/3	9,95	9,75	9,75

\*) Notierung ausgesetzt

Quelle: rinderboerse.at

### 8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	Oktober 2025	November 2025	Dezember 2025
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	34,98	33,94	34,99
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	33,44	32,62	32,66

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; **konventionelles** Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA





### C) Daten aus der Rinderdatenbank

Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis November 2025																					
	BE	CH	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	2	4	10.238	318	1	10	16	33	4.311	0	2	51	2	12	14	25	19	1.832	557	3	17.451
♀	0	18	24.929	847	44	2	135	1.912	10.528	3	30	2	8	12	35	15	53	8.101	3.492	10	50.175
gesamt	2	22	35.167	1.165	45	12	151	1.945	14.839	3	32	53	10	24	49	40	72	9.933	4.049	13	67.626
in %	0,00	0,03	52,00	1,72	0,07	0,02	0,22	2,88	21,94	0,00	0,05	0,08	0,01	0,04	0,07	0,06	0,11	14,69	5,99	0,02	100,00

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FI= Finnland, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK = Slowakei, UK = Vereinigtes Königreich.  
Quelle: AMA

## D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

### 1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	3. Woche 26			3. KW 25
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrassen	51	69,61	294,14	159,92
Stierkälber - Fleischrassen*)	180	76,23	550,70	331,89

\*) Fleischrassen, Zweinutzungsrassen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

### 2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	3. Woche 26			3. KW 25
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	377	322,24	4,20	3,07
Jährlingsrinder - männlich	7	386,57	4,13	2,91
Jährlingsrinder - weiblich	12	369,08	3,94	2,53

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

## E) Zuchtrinderverkäufe

### 1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

Bergland, am 13. Jänner 2026

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Stiere	Fleckvieh	8	7	20.400,00
Erstlingskühe	Fleckvieh	60	54	149.000,00
Kalbinnen	Fleckvieh	220	219	657.650,00
Zuchtkälber weibl.	Fleckvieh	37	37	28.230,00
Erstlingskühe	Brown Swiss	2	2	4.550,00
Kalbinnen	Brown Swiss	5	5	14.900,00
Erstlingskühe	Holstein	8	6	17.000,00
Kühe	Holstein	1	1	3.150,00
Kalbinnen	Holstein	1	1	2.450,00

Quelle: NÖ Genetik Rinderzuchtverband

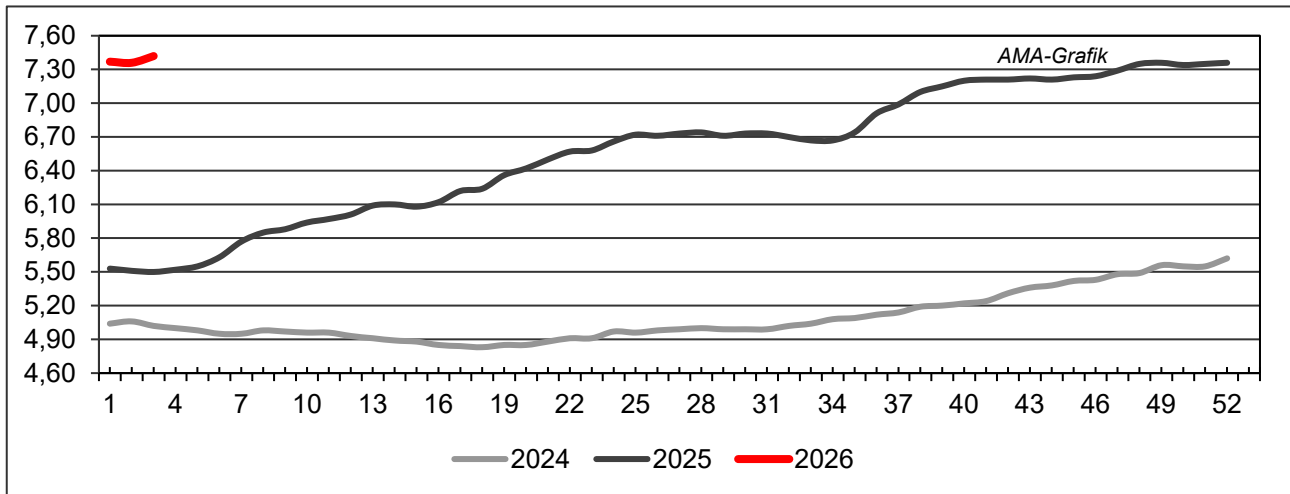
Rottenbach, am 14. Jänner 2026

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Erstlingskühe	Fleckvieh	12	12	30.200,00
Kalbinnen	Fleckvieh	112	111	333.400,00

Quelle: NÖ Genetik Rinderzuchtverband

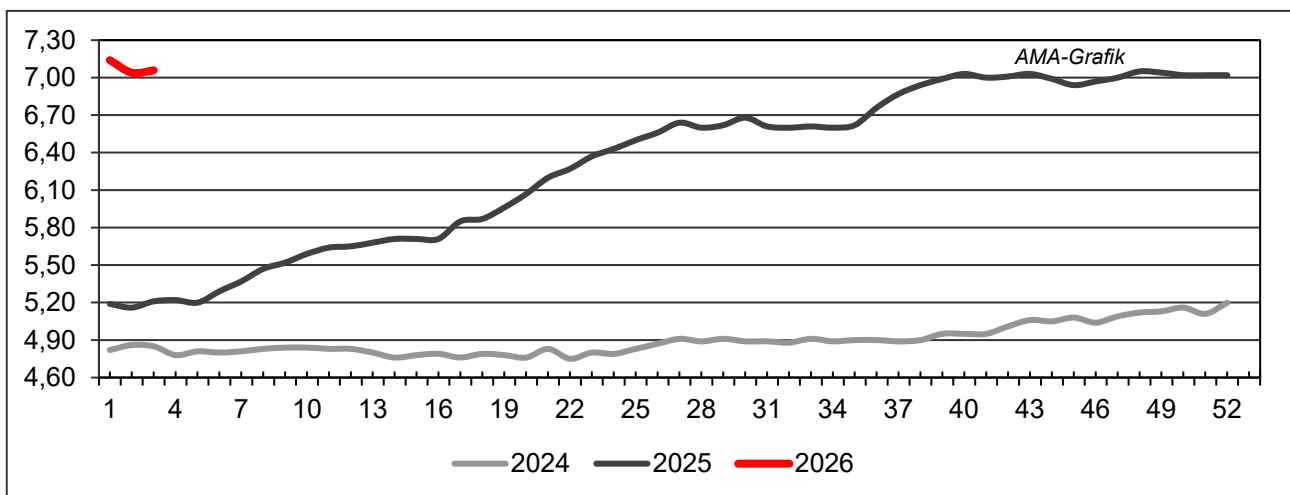
## IV GRAFIK ÖSTERREICH

### F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



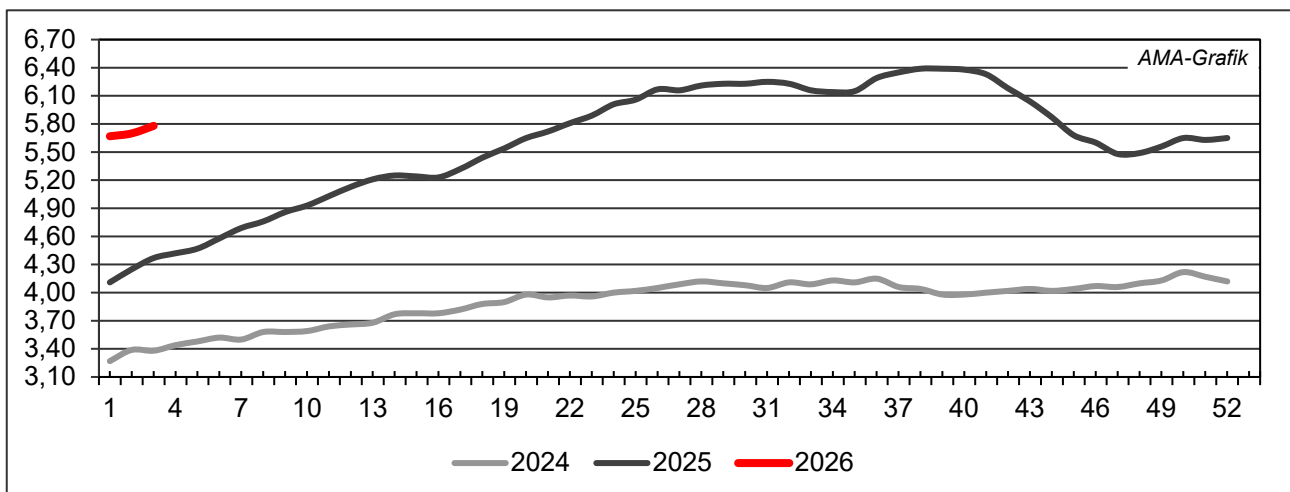
Quelle: AMA

### G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



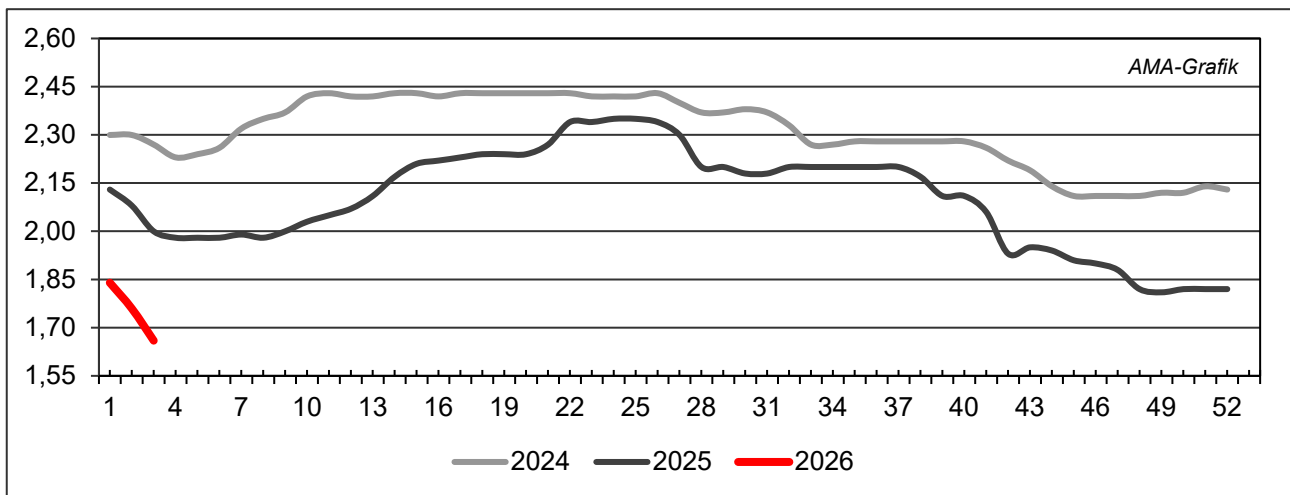
Quelle: AMA

### H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



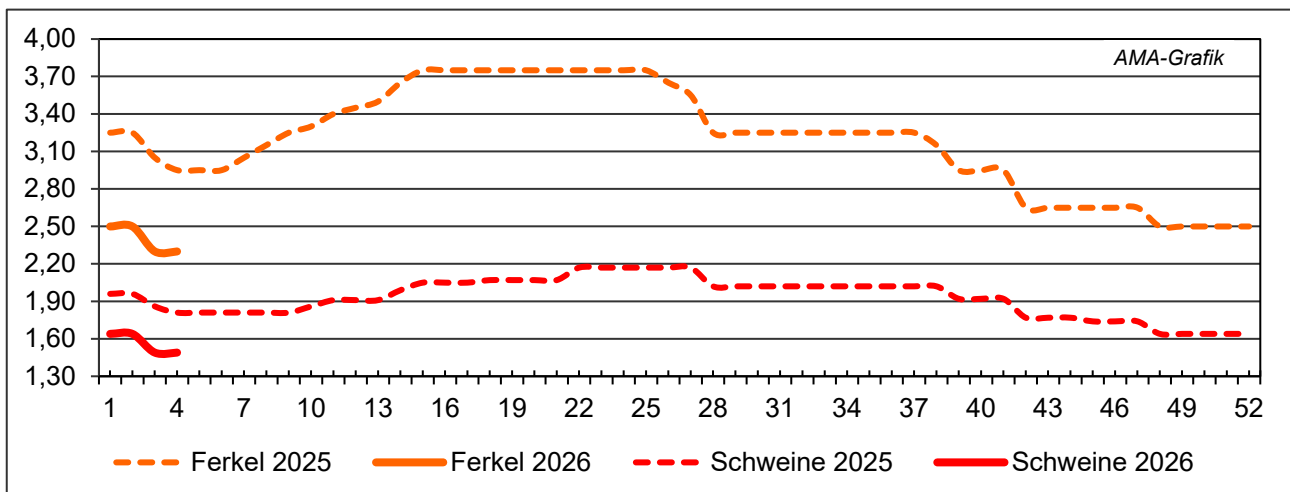
Quelle: AMA

## I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



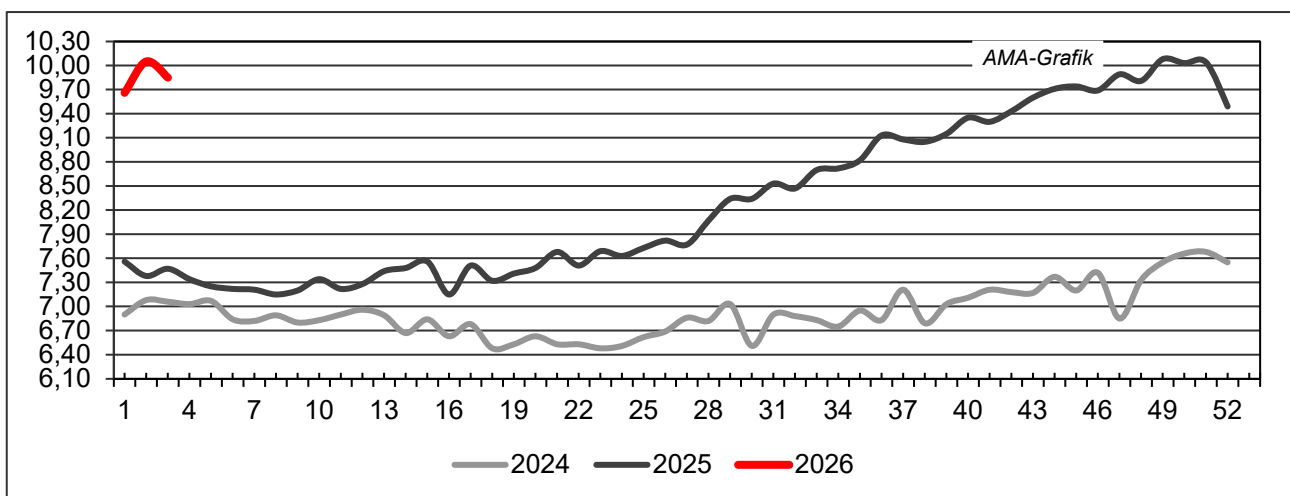
Quelle: AMA

## J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

## K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA



## V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

### L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

#### 1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
Woche bis:	28.12.	04.01.	11.01.	28.12.	04.01.	11.01.	28.12.	04.01.	11.01.	28.12.	04.01.	11.01.	28.12.	04.01.	11.01.
Belgien	-	-	-	656,13	655,63	655,63	-	-	-	602,50	605,79	605,79	702,38	701,25	701,25
Bulgarien	-	-	-	617,09	581,19	321,50	-	-	-	393,90	446,66	235,06	491,53	491,53	214,04
Tschechien	-	-	-	717,38	716,53	707,61	-	-	-	544,82	551,67	534,17	-	601,97	566,99
Dänemark	656,36	661,65	660,91	606,70	627,51	617,14	665,60	665,67	648,99	598,80	610,38	608,57	649,13	660,18	657,96
Deutschland	-	-	-	740,03	738,24	737,55	769,18	806,32	696,44	596,53	596,62	607,14	696,95	688,27	698,94
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	480,80	488,92	-	-	-
Irland	718,04	735,37	710,09	712,53	713,84	704,62	725,77	721,36	713,51	636,25	633,50	626,51	731,39	727,66	720,74
Griechenland	592,87	592,87	592,87	548,78	548,78	548,78	-	-	-	295,87	295,87	295,87	-	-	-
Spanien	735,76	737,32	734,25	751,46	747,16	743,19	-	-	-	574,73	592,89	607,08	778,12	780,27	769,48
Frankreich	-	-	-	731,00	737,00	738,00	730,00	723,00	734,00	638,00	641,00	642,00	746,00	746,00	750,00
Kroatien	-	-	-	715,47	625,89	625,89	-	-	-	459,90	600,57	600,57	683,19	667,93	667,93
Italien	737,53	600,00	841,00	656,94	759,06	768,85	768,00	768,00	839,00	562,68	567,41	561,12	793,39	790,45	779,05
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	481,66	481,66	481,66	521,66	696,66	696,66	576,66	585,66	585,66	516,66	421,66	560,31	531,66	531,66	531,66
Litauen	-	-	-	-	624,14	651,54	-	-	-	614,95	604,99	585,85	582,74	600,89	604,57
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	-	-	746,13	752,60	-	-	-	-	501,13	505,47	531,42	469,25	473,31	461,56
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	658,00	658,00	653,00	740,00	740,00	695,00	-	-	-	621,00	621,00	623,00	600,00	600,00	808,00
ÖSTERREICH	774,41	784,80	784,80	734,23	736,17	736,17	740,70	743,91	743,91	560,59	550,24	550,24	704,77	708,80	708,80
Polen	737,95	694,88	695,91	745,30	726,40	727,48	-	-	-	602,03	601,03	601,92	706,16	708,63	709,68
Portugal	680,13	701,00	701,00	707,00	709,71	709,71	650,00	650,00	650,00	538,37	542,53	542,53	725,35	721,18	721,18
Rumänien	519,23	518,83	519,28	594,16	616,21	596,20	535,22	534,81	535,27	544,61	545,34	542,00	587,77	586,01	571,89
Slowenien	690,41	690,41	690,41	699,69	690,78	690,78	693,41	700,41	700,41	501,90	516,98	516,98	680,75	669,70	669,70
Slowakei	-	-	-	564,70	564,70	-	-	-	-	516,78	516,78	503,73	-	-	-
Finnland	-	-	-	604,99	617,35	614,28	-	-	-	539,99	530,66	542,74	607,37	618,59	609,19
Schweden	737,84	748,74	734,56	714,39	710,82	751,01	719,74	733,85	737,82	669,23	682,34	700,85	701,37	731,44	733,08
EU	719,51	721,09	719,71	729,44	725,44	726,47	728,39	726,91	717,30	605,17	607,46	611,23	730,91	730,00	731,22

Quelle: [http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics\\_en.htm](http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm), Europäische Kommission

## 2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	21.12.2025	28.12.2025	04.01.2026	11.01.2026	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	971,60	962,10	969,00	957,80	-11,20
	Deutschland	966,00	1.090,05	976,78	939,20	-37,58
	Spanien	1.078,50	1.090,60	1.033,80	-	-
	Frankreich	984,00	985,00	996,00	995,00	-1,00
	Kroatien	1.324,85	1.363,22	1.371,75	-	-
	Irland	-	-	-	-	-
	Italien	955,00	955,00	946,00	930,00	-16,00
	Zypern	958,00	966,00	968,00	971,00	3,00
	Lettland	676,71	676,96	696,53	647,14	-49,39
	Litauen	691,26	770,70	-	721,57	-
	Ungarn	-	-	-	-	-
	ÖSTERREICH	768,00	-	735,00	766,00	31,00
	Polen	-	-	-	-	-
	Portugal	999,33	999,33	999,33	-	-
	Rumänien	804,10	804,36	803,74	959,91	156,17
	Slowenien	886,19	902,68	884,20	-	-
	Finnland	569,00	569,00	562,46	562,46	0,00
	Schweden	828,02	894,18	863,49	944,40	80,91
	EU	938,33	954,07	933,28	936,39	3,11
LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	886,61	919,58	927,88	-	-
	Griechenland	-	-	-	-	-
	Spanien	1.165,00	1.144,70	1.130,50	-	-
	Kroatien	1.328,23	1.308,56	1.347,77	-	-
	Italien	1.096,00	1.096,00	1.055,00	955,00	-100,00
	Lettland	623,59	628,24	546,71	629,02	82,31
	Ungarn	-	-	-	-	-
	Portugal	1.268,32	1.268,32	1.268,32	-	-
	Slowenien	876,01	861,75	858,20	-	-
	EU	1.023,49	1.017,13	1.006,69	990,70	-15,99

Quelle: [http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm), Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	21.12.2025	28.12.2025	04.01.2026	11.01.2026	Vorwoche ±
Belgien	154,88	153,47	153,85	152,83	-1,02
Tschechien	169,66	170,13	169,93	-	-
Dänemark	161,29	161,31	161,46	157,93	-3,53
Deutschland	172,76	173,45	172,25	163,39	-8,86
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	135,40	136,43	134,79	-	-
Frankreich	172,00	171,00	169,00	167,00	-2,00
Kroatien	155,68	155,88	154,48	-	-
Irland	177,66	175,78	175,17	176,52	1,35
Lettland	173,99	172,77	171,96	172,97	1,01
Litauen	175,65	177,57	172,46	172,47	0,01
Ungarn	161,19	161,81	165,08	154,64	-10,44
Malta	-	-	-	-	-
Niederlande	124,16	123,56	127,12	-	-
ÖSTERREICH	186,84	184,80	186,53	-	-
Polen	163,03	159,26	158,98	-	-
Portugal	141,13	141,13	141,13	141,13	0,00
Rumänien	170,77	169,31	166,35	164,20	-2,15
Slowenien	185,46	185,30	185,52	-	-
Slowakei	149,38	149,38	149,38	151,65	2,27
Finnland	211,83	211,56	209,63	210,07	0,44
Schweden	265,19	272,24	268,26	267,98	-0,28
EU	156,18	156,15	155,37	152,85	-2,52

Quelle: [http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics\\_en.htm](http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm), Europäische Kommission

## 4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	21.12.2025	28.12.2025	04.01.2026	11.01.2026	Vorwoche ±
Belgien	149,95	148,59	148,43	148,71	0,28
Bulgarien	219,01	218,84	219,07	218,94	-0,13
Tschechien	165,17	164,78	164,28	-	-
Dänemark	158,08	158,10	158,52	155,52	-3,00
Deutschland	170,12	171,96	168,77	160,21	-8,56
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	134,41	135,66	132,50	-	-
Frankreich	165,00	164,00	162,00	160,00	-2,00
Kroatien	149,72	149,21	149,01	-	-
Irland	175,80	175,60	175,04	176,20	1,16
Zypern	181,41	180,96	182,40	182,48	0,08
Lettland	178,65	175,61	177,20	178,29	1,09
Litauen	171,76	171,92	169,21	170,52	1,31
Ungarn	157,27	156,96	159,90	146,98	-12,92
Malta	-	-	-	-	-
Niederlande	123,02	122,42	125,98	-	-
ÖSTERREICH	177,10	178,46	180,58	-	-
Polen	159,30	155,33	155,14	-	-
Portugal	142,12	142,12	142,12	142,12	0,00
Rumänien	171,78	169,93	168,23	164,45	-3,78
Slowenien	167,17	167,95	167,21	-	-
Slowakei	178,98	174,57	174,57	172,59	-1,98
Finnland	204,14	203,92	201,81	201,60	-0,21
Schweden	260,98	266,33	263,63	263,71	0,08
<b>EU</b>	159,03	159,02	158,12	155,28	-2,84

Quelle: [http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics\\_en.htm](http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm), Europäische Kommission

## 5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	21.12.2025	28.12.2025	04.01.2026	11.01.2026	Vorwoche ±
Belgien	39,25	39,25	39,25	36,25	-3,00
Dänemark	47,79	47,79	45,39	45,37	-0,02
Deutschland	46,00	-	45,20	45,70	0,50
Spanien	36,94	36,43	26,64	-	-
Frankreich	42,25	40,50	42,50	42,75	0,25
Kroatien	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-
Lettland	34,28	32,99	32,04	31,35	-0,69
Ungarn	51,80	-	-	-	-
Niederlande	26,75	26,75	26,75	-	-
Portugal	59,00	59,00	59,00	59,00	0,00
Finnland	80,94	81,45	82,21	82,81	0,60
Schweden	106,39	108,14	108,22	106,39	-1,83
<b>EU</b>	<b>45,42</b>	<b>45,08</b>	<b>41,96</b>	<b>41,92</b>	<b>-0,04</b>

Quelle: [http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics\\_en.htm](http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm), Europäische Kommission







Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der  
Agrarmarkt Austria ([www.ama.at](http://www.ama.at)) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 29. Jänner 2026 erscheinen.

## Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248, Fax: +43 50 3151-396, E-Mail: [preismeldungen@ama.gv.at](mailto:preismeldungen@ama.gv.at)

Vertretungsbefugt:

Mag.<sup>a</sup> Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Grafik/Layout: Agrarmarkt Austria; Bildnachweis: Agrarmarkt Austria Marketing GmbH

Alle Angaben in dieser Publikation erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr und ist eine Haftung der AMA und der Autorin bzw. des Autors ausgeschlossen.

Die hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Lizenzbestimmungen der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>). Die Weiterverwendung der veröffentlichten Informationen ist ausdrücklich gewünscht und erlaubt. Bitte beachten Sie die damit verbundene Verpflichtung zur korrekten Zitierung.